

**AGAPLESION**  
**DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG**  
Hohe Weide 17 - 20259 Hamburg  
T (040) 790 20 - 0  
F (040) 790 20 - 10 79  
[www.d-k-h.de](http://www.d-k-h.de)

Stand: August 2011



**DKG**  
KREBSGESELLSCHAFT  
Zertifiziertes  
Darmkrebszentrum



03	<b>EINLEITUNG</b>
05	<b>HAMBURGER DARMZENTRUM</b>
05	Vorteile eines Zentrums – Was können Sie von uns erwarten?
06	<b>DARMKREBS</b>
06	Darmkrebs ist heilbar!
06	Auf welche Symptome sollte ich achten?
06	Diagnose Darmkrebs - was nun?
06	Welche Operation wird durchgeführt?
07	Was geschieht nach der Operation?
08	<b>UNSER BEHANDLUNGSANGEBOT</b>
08	Chronische entzündliche Darmerkrankungen
08	Proktologie
08	Interventionelle Endoskopie
08	Funktionsstörungen von Magen und Darm
09	Diagnostik
10	<b>PARTNER IM HAMBURGER DARMZENTRUM</b>



## HERZLICH WILLKOMMEN!

Liebe Patientin,  
lieber Patient,

wir begrüßen Sie im Hamburger Darmzentrum des AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG. Wir sind auf die Behandlung von bösartigen Erkrankungen des Darmes spezialisiert. Gastroenterologen, Chirurgen, Pathologen, Krebspezialisten, Hausärzte, Experten für Erbkrankheiten und Psychologen bilden ein Team, um Sie bei einer Krebserkrankung optimal behandeln zu können.

Wer an Darmkrebs erkrankt, braucht zügige, kompetente und verständnisvolle Hilfe. Ein individueller Behandlungsplan mit klaren Behandlungsschritten schafft Vertrauen und gibt Ihnen das Gefühl, bei Ihren Ärzten gut aufgehoben zu sein.

Dafür hat die Deutsche Krebsgesellschaft das Hamburger Darmzentrum mit einem Zertifikat ausgezeichnet, das jährlich überprüft und aktualisiert wird.



# H HAMBURGER DARMZENTRUM

## Vorteile eines Zentrums – was können Sie von uns erwarten?

- Erfahrene Endoskopiker (Gastroenterologen)
- Operateure mit besonderer Erfahrung in der Darmkrebs-Chirurgie (Viszeralchirurgen)
- Gut ausgebildetes Pflegepersonal und Medizinisch-technische Assistenten
- Gemeinsame Planung Ihrer Behandlung durch alle Spezialisten (Tumorkonferenz)
- Vor- und Nachbehandlung in enger Kooperation mit niedergelassenen Ärzten und Einrichtungen
- Persönliche und ausführliche Beratung auf dem neuesten Stand der Wissenschaft
- Unnötige Doppeluntersuchungen werden vermieden
- Viele Operationen führen wir minimal-invasiv durch
- Sie profitieren durch wissenschaftlichen Austausch mit anderen Zentren
- Im Falle einer unheilbaren Erkrankung lindern wir Beschwerden kompetent (Palliativ-Medizin)
- Wir betreuen Patienten und ihre Familien durch unsere Psychoonkologen – auch zu Hause
- Unsere hohe Qualität wird durch die Deutsche Krebsgesellschaft regelmäßig überprüft



# D

## DARMKREBS

**Das Hamburger Darmzentrum ist auf die Früherkennung und Behandlung bösartiger Darmerkrankungen spezialisiert. Darmkrebs ist mit 70.000 jährlichen Neuerkrankungen die zweithäufigste Krebserkrankung in Deutschland. Daher erstattet Ihre Krankenkasse ab dem 55. Lebensjahr die Kosten für eine Vorsorgedarmspiegelung.**

### **Darmkrebs ist heilbar!**

Entscheidend sind frühe Erkennung und qualitativ hochwertige Behandlung. Im Hamburger Darmzentrum arbeiten Spezialisten verschiedener Fachrichtungen zusammen, um Sie optimal zu beraten und zu behandeln. Wichtig ist, dass Sie Ihre Ärzte immer wieder sehen: Niedergelassene Kollegen kooperieren deshalb mit dem Zentrum und behandeln Sie nach dem Krankenhausaufenthalt weiter.

### **Auf welche Symptome sollte ich achten? Alarmzeichen sind:**

- Blut im Stuhl
- Veränderungen des Stuhlgangs wie Verstopfung, Durchfall oder Schmerz
- Bauchschmerzen
- Ungewollte Gewichtsabnahme oder Leistungsknick
- Fieber mit Bauchschmerzen

Bitte konsultieren Sie Ihren Hausarzt, wenn diese Symptome auftreten! Die meist notwendige Darmspiegelung wird durch einen niedergelassenen Partner des Darmzentrums durchgeführt. Wir können sie jedoch auch in der Klinik vornehmen.

Vorstufen von Darmkrebs wie Darmpolypen werden in unserem Zentrum auch ohne Operation gleich entfernt. Große Polypen können durch erfahrene Untersucher mit Endoskopen entfernt werden. Unsere Funktionsabteilung ist mit den modernsten Endoskopen und Ultra-

schallgeräten ausgestattet. Auf Wunsch können Sie während der Untersuchung gern schlafen. Meist müssen Sie nach der Untersuchung nicht im Krankenhaus bleiben.

### **Diagnose Darmkrebs – was nun?**

Sie haben Darmkrebs – und nun hängt alles davon ab, dass Sie rasch in kompetente Hände kommen. Das Team im Hamburger Darmzentrum kümmert sich um Sie. Wir entwickeln und beraten mit Ihnen einen individuellen Behandlungsplan. In der Regel wird ein Dickdarmkrebs nach der Diagnose unverzüglich operiert. Ein Tumor im Mastdarm hingegen wird unter Umständen zunächst durch Bestrahlung und Medikamente verkleinert und anschließend operiert.

### **Welche Operation wird durchgeführt?**

Vor jeder Operation sprechen Sie, gern gemeinsam mit Verwandten oder Freunden, ausführlich mit Ihrem Chirurgen. Hier können Sie alle wichtigen Fragen stellen.

Bei der Operation entfernt der Chirurg den an Krebs erkrankten Teil des Dickdarmes und zusätzlich die ihn umgebenden Lymphknoten. Sind Nachbarorgane von der Krebserkrankung betroffen oder Tochtergeschwülste in der Leber entstanden, müssen sie soweit wie möglich entfernt werden.





Wir führen moderne und schonende Operationen durch und sorgen dafür, dass Sie rasch wieder auf die Beine kommen. Auch Darmkrebsoperationen können minimal-invasiv durchgeführt werden.

Da größere Blutverluste dank schonender Operationstechnik vermieden werden, sind Blutübertragungen die Ausnahme.

**Wichtig ist: Keine Angst vor einem künstlichen Darmausgang (Stoma)! Meist lässt sich ein Stoma heute vermeiden. Selbst bei Krebsbefall des Enddarmes nahe des Afters kann der Schließmuskel dank moderner OP-Techniken häufig erhalten werden.**

Patienten mit künstlichem Darmausgang erhalten im Darmzentrum kompetente Anleitung durch eine Stomatherapeutin und Unterstützung durch die Deutsche ILCO, einer großen Selbsthilfeorganisation.

#### **Was geschieht nach der Operation?**

Meist können Sie noch am Operationstag von Ihren Angehörigen auf der Station besucht

werden. Unser Ziel ist Ihre schnelle Rückkehr in das normale Leben. Oft ist dies heute bereits nach wenigen Tagen möglich.

Sollte es notwendig sein, steht nach der Operation die moderne Intensivstation des AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG für Sie bereit.

Im Darmzentrum betreut Sie ein Team aus spezialisierten Gastroenterologen, Chirurgen, Pathologen und Psychoonkologen. Ernährungsberatung, Informationen über Selbsthilfegruppen und Sozialdienst erleichtern die Rückkehr in den Alltag.

Unsere niedergelassenen Partner des Darmzentrums gewährleisten als Hausärzte, Onkologen und Gastroenterologen die weitere lückenlose Gesamtbehandlung.

Unser gemeinsamer Leitsatz:  
Exzellente Qualität.

# UNSER BEHANDLUNGSANGEBOT

**Den meisten Patienten kann mit einer medikamentösen Therapie gut geholfen werden. Ein optimales Behandlungskonzept wird in Zusammenarbeit mit einem Ernährungsteam, Psychologen und Krankengymnasten zusammengestellt. In einigen Fällen muss jedoch operiert werden. Das Hamburger Darmzentrum verfügt über besondere Erfahrung in der Chirurgie von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen.**

## Chronisch entzündliche Darmerkrankungen

Das Hamburger Darmzentrum ist auch auf die Behandlung von chronisch entzündlichen Darmerkrankungen spezialisiert.

Zusammen mit niedergelassenen Spezialisten behandeln wir schwere Fälle von Colitis ulcerosa (CU) und Morbus Crohn (MC). Beide Krankheiten treten häufig in jungen Jahren auf. Einige Betroffene erleben wechselnde Abschnitte relativer Gesundheit (Remission) und darauf folgende Krankheitsphasen (Schub).

Die Selbsthilfegruppe CED-Hilfe Hamburg berät Patienten auf Wunsch vor Ort.

## Proktologie

Die Erkrankungen des Enddarmes gehören zu einem Tabubereich, über den man selbst mit seinem Hausarzt ungern spricht. Wie auf kaum einem anderen Gebiet der Medizin ist es jedoch möglich, durch eine einfache Untersuchung die Ursache des Leidens zu finden und zu beseitigen, bevor ein größerer Schaden eingetreten ist. Sind jedoch aufwendigere Verfahren und Operationen erforderlich, bietet das Hamburger Darmzentrum die Behandlung durch auf diesem Gebiet erfahrene Chirurgen. Das Spektrum reicht dabei von der Beseitigung ausgedehnter Hämorrhoiden über die Behandlung komplizierter Fisteln und Entfernung von Tumoren aller Art bis zu aufwendigen Rekonstruktionen des Schließmuskelapparates. Inkontinenz und Darmvorfall sind

weitere Erkrankungen, für die Sie bei den Ärzten im Darmzentrum umfassende Hilfe finden.

## Interventionelle Endoskopie

Nicht immer muss operiert werden: Viele Frühformen des Darmkrebses können endoskopisch geheilt werden. In der endoskopischen Abteilung können unsere erfahrenen Ärzte selbst große Polypen durch das Endoskop behandeln. Hochauflösende Endoskope, moderne Lasertherapie und die Einlage von feinsten Drahtgeflechten helfen, eine Operation zu vermeiden.

## Funktionsstörungen von Magen und Darm

Viele Menschen klagen über Störungen ihrer Verdauung. Es handelt sich dabei grundsätzlich um gutartige Erkrankungen mit jedoch sehr unangenehmen Beschwerden.

Einen großen Teil dieser Funktionsstörungen können wir mit Medikamenten, Anregungen zur Änderung des Lebensstils und der Ernährung sowie psychologischer Beratung behandeln. Wichtig ist eine gründliche Untersuchung, um zum Beispiel eine Tumorerkrankung auszuschließen. Sie erhalten eine ausführliche Beratung mit umfassenden Informationen über die Erkrankung, erforderliche Untersuchungen und die Behandlungsalternativen.





## Diagnostik

- Magenspiegelung (Oesophago-Gastro-Duodenoskopie)
- Darmspiegelung (Koloskopie)
- ERCP (Untersuchung der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse)
- Endosonographie (endoskopisch gesteuerte Ultraschalluntersuchungen)
- Endoskopie des Dünndarms (Kapsel-Endoskopie)
- H<sub>2</sub>-Atemtest, C<sub>13</sub>-Atemtest
- Resorptionsuntersuchungen
- Untersuchung des Stuhls auf Fett
- Oesophagus-Manometrie (Druckmessung der Speiseröhre)
- Oesophagus- und Magen-pH-Metrie (Säuremessung)
- Oesophagus- und Magen-Bilitec (Gallereflux-Messung)
- Magenentleerungs-Untersuchungen
- Transituntersuchungen des Magen-Darm-Traktes und des Dickdarms
- Anorektale Druckmessungen (Test der Enddarmfunktion)
- Hochauflösende Sonographie (Ultraschalluntersuchungen)
- Duplexsonographie (Ultraschalluntersuchungen der Gefäße)
- Differenzierte Röntgendiagnostik des Magen-Darmtraktes

## P

## PARTNER IM HAMBURGER DARMZENTRUM

**Klinik für Chirurgie im AGAPLESION  
DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG**

Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. med. Arnulf Dörner  
 Sekretariat: Petra Hielscher  
 T (040) 790 20 - 21 01  
 F (040) 790 20 - 21 09  
 petra.hielscher@d-k-h.de  
 Aufnahme/Ambulanz:  
 T (040) 790 20 - 29 02

**Klinik für Innere Medizin im AGAPLESION  
DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG**

Chefarzt: Prof. Dr. med. Andreas de Weerth  
 Sekretariat: Rosemarie Domnik  
 T (040) 790 20 - 20 01  
 F (040) 790 20 - 20 09  
 rosemarie.domnik@d-k-h.de  
 Aufnahme/Ambulanz:  
 T (040) 790 20 - 29 01

**Klinik für Innere Medizin im AGAPLESION  
DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG**

Chefarzt: Dr. med. Olaf Coym  
 Sekretariat: Katharina Peukert  
 T (040) 790 20 - 20 10  
 F (040) 790 20 - 20 19  
 katharina.peukert@d-k-h.de

**Klinik für Anästhesiologie im AGAPLESION  
DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG**

Chefarzt: Dr. med. Gert Liehn  
 T (040) 790 20 - 21 01  
 F (040) 790 20 - 21 09  
 gert.liehn@d-k-h.de

**Dipl.-Psychologin/ Psychoonkologin**

Julia Sopper  
 T (040) 790 20 - 12 66  
 julia.sopper@d-k-h.de

**Krankenhaus-Seelsorge**

Rosemarie Bormann  
 T (040) 790 20 - 12 20  
 F (040) 790 20 - 12 29  
 rosemarie.bormann@d-k-h.de

**Gastroenterologische Praxis**

Dr. med. C.-H. Bothe  
 Dr. med. J.-P. Bruhn  
 Fachärzte f. Innere Medizin/Gastroenterologie  
 Fontenay 1d (Ecke Mittelweg)  
 20354 Hamburg  
 T (040) 45 03 77 44  
 F (040) 45 03 77 46

**Gastroenterologische Praxis**

Dr. med. Stefan Günther  
 Facharzt für Innere Medizin/Gastroenterologie  
 Eidelstedter Platz 21  
 22523 Hamburg  
 T (040) 570 89 36  
 F (040) 570 33 65

**Praxisgemeinschaft****Hausärztliche Versorgung**

Dr. med. Christoph Müller-Schwefe  
 Facharzt für Innere Medizin  
 Dr. med. Lothar Walther  
 Facharzt für Innere Medizin,  
 Diplom-Psychologe  
 Eimsbütteler Chaussee 28  
 20259 Hamburg  
 T (040) 43 34 33  
 F (040) 430 03 66

**Onkologische Praxis**

Dr. med. Karl Verpoort  
 Dr. med. Wolfgang Zeller  
 Dr. med. Jan Wierecky  
 Dr. med. Ulrich Müllerleile  
 Fachärzte für Hämatologie und Onkologie  
 Ballindamm 3  
 20095 Hamburg  
 T (040) 357 17 77 - 0  
 F (040) 357 17 77 - 10

**Radiologische Allianz**

Prof. Dr. med. Jörn Sandstede  
 Dr. med. Andreas Wandler  
 Dr. med. Cordula Petersen  
 Fachärzte für diagnostische Radiologie  
 Hohe Weide 17  
 20259 Hamburg  
 T (040) 32 55 52 - 104  
 F (040) 32 55 52 - 204

**Dr. med. Holger Moritz  
Facharzt für Proktologie**

Grindelberg 3  
 20144 Hamburg  
 T (040) 44 75 70  
 F (040) 410 66 24

**Dr. med. Fritz Pieper  
Facharzt für Chirurgie/Viszeralchirurgie**

Grindelberg 3  
 20144 Hamburg  
 T (040) 44 75 70  
 F (040) 410 66 24

**Indivumed**

Prof. Dr. med. Hartmut Juhl  
 Falkenried 88, Haus D  
 20251 Hamburg  
 T (040) 41 33 83 - 0  
 F (040) 41 33 83 - 14

**Ambulanzzentrum (Strahlentherapie)  
des Universitäts-Klinikums Eppendorf**

Priv.- Doz. Dr. med. Andreas Krüll  
 Facharzt für Strahlentherapie  
 Martinistr. 52  
 20251 Hamburg  
 T (040) 74 10 - 554 25  
 F (040) 74 10 - 599 81

**Gemeinschaftspraxis für Humangenetik**

Dr. med. Saskia Kleier  
 Fachärztin für Humangenetik  
 Dr. med. Usha Peters  
 Fachärztin für Humangenetik  
 Dr. med. Rixa Voigt  
 Fachärztin für Humangenetik  
 Altonaer Str. 61  
 20357 Hamburg  
 T (040) 43 29 26 - 0  
 F (040) 43 29 26 - 20

**Deutsche ILCO, Region Nord**

Erika Hartkopf  
 T (040) 644 81 03  
 F (040) 644 81 03

**Abteilung für Pathologie  
Asklepios-Klinik Altona**

Prof. Dr. med. Jörg Caselitz  
 Paul-Ehrlich-Str. 1  
 22763 Hamburg  
 T (040) 18 18 81 - 19 60  
 F (040) 18 18 81 - 49 20